

NIEDERSCHRIFT

über die öffentlichen Verhandlungen des Bauausschusses

am Donnerstag, 19. Mai 2022 (Beginn: 18:00 Uhr; Ende: 18:35 Uhr)
in Todtnau, Rathaus (Sitzungs-Saal)
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: Bürgermeister Andreas Wießner

Zahl der anwesenden Mitglieder: 7 (Normzahl 9 Mitglieder)

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 10.05.2022 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 13.05.2022 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 12.04.2022
3. Bauantrag zum Anbau bzw. Umbau der bestehenden Dachgeschosswohnung, Flst.Nr. 28, Aftersteg
4. Kenntnisgabeverfahren zur Errichtung eines Wochenendhauses, Flst.Nr. 226, Schlechnau
5. Kenntnisgabeverfahren zum Abbruch der bestehenden Doppelhaushälfte bis auf die Wände im UG, Flst.Nr. 50, Todtnau
6. Vergabe von Angebote/ Nachtragsangebote, APH Todtnau und Kurhaus Todtnauberg
7. Verschiedenes
 - 7.1 Rahmenplan Busbahnhof/Feuerwehr/Edeka
 - 7.2 Erneuerung Heizung Gasthaus Gisiboden Alm - Bafa-Förderung
 - 7.3 Antrag auf Stellplatz-Ablöse, Flst.Nr. 174, Todtnau
 - 7.4 Beschädigtes Brückengeländer in Geschwend

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Punkt 1

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Keine.

Punkt 2

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 12.04.2022

Bauamtsmitarbeiterin Sarah Maier verliest das Protokoll der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 12.04.2022.

Punkt 3

Bauantrag zum Anbau bzw. Umbau der bestehenden Dachgeschosswohnung, Flst.Nr. 28, Aftersteg

Stadtrat Fridolin Kunz verlies aufgrund von Befangenheit den Sitzungstisch und nahm im Zuhörerbereich Platz.

Geplant sind der Umbau der bestehenden Dachgeschosswohnung mit separatem Treppenhaus und der Anbau eines Balkons.

Das Bauvorhaben befindet sich außerhalb eines Bebauungsplanes.

Da der geplante Anbau auf die Grundstücksgrenze ragt, wird hier eine Abstandsflächenbaulast benötigt. Auch die entsprechenden benötigten Stellplätze sollen nochmals in einem zeichnerischen Lageplan exakt dargestellt werden, damit sie deutlich erkennbar sind und nicht auf dem Nachbargrundstück entstehen.

Zudem liegt ein Einspruch eines Angrenzers vor, dass vom Landratsamt Lörrach ebenfalls geprüft werden soll.

Der Ortschaftsratsrat sowie der Bauausschuss stimmen dem Bauvorhaben zu.

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 4

Kenntnisgabeverfahren zur Errichtung eines Wochenendhauses, Flst.Nr. 226, Schlechnau

Geplant ist der Neubau eines Wochenendhauses auf dem Flurstück 226 in der Gemarkung Schlechnau.

Das Bauvorhaben befindet sich im Bebauungsplan „Halbtauen“.

Eingereicht wurde das Bauvorhaben über das Kenntnisgabeverfahren.

Der Ortschaftsratsrat sowie der Bauausschuss haben den Antrag zur Kenntnis genommen.

Punkt 5

Kenntnisgabeverfahren zum Abbruch der bestehenden Doppelhaushälfte bis auf die Wände im UG, Flst.Nr. 50, Todtnau

Das Bauvorhaben, Abbruch der bestehenden Doppelhaushälfte auf dem Flurstück 50 befindet sich außerhalb eines Bebauungsplanes. Es wurde ein Kenntnisgabeverfahren eingereicht. Der Bauantrag zum Neubau/ Wiederaufbau wurde bereits im vergangenen Jahr eingereicht. Auch Fördermittel im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) wurden für das Programmjahr 2022 beantragt und genehmigt.

Der Bauausschuss nimmt das Bauvorhaben zur Kenntnis.

Punkt 6

Vergabe von Angebote/ Nachtragsangebote, APH Todtnau und Kurhaus Todtnauberg

Kurhaus Todtnauberg

Da der Konvektomat im Kurhaus Todtnauberg defekt ist, soll einen neuen beschaffen werden.

Fa. Huber Bader, Konvektomat (Lieferung- und Montagearbeiten): 5.300,26 € (brutto)

APH Todtnau

Für den Um- und Neubau des Alten- und Pflegeheims in Todtnau sind folgende Nachträge notwendig:

NA 1:

Fa. Wohngut Steiger, doppelflügelige Brandschutztüre: 15.081,22 € (brutto)

NA 2:

Fa. Wohngut Steiger, Feststellanlage mit integrierten Rauchschalter: 1.158,80 € (brutto)

NA 3:

Fa. Velju Bau, Brandschutzverkleidungen Verbindungsgang: 2.675,40 € (brutto)

NA 4:

Huller + Scheld Architekten: Erstellung von Flucht- und Rettungsplänen sowie Feuerwehrpläne: 5.271,70 € (brutto)

Die Nachträge wurden geprüft. Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis und stimmt der Beauftragung der Nachträge zu.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 7

Verschiedenes

Punkt 7.1

Verschiedenes

Rahmenplan Busbahnhof/Feuerwehr/Edeka

Das Quartier zwischen Busbahnhof, L 126, Schönenbach und B 317 ist Teil des Stadtsanierungsgebietes Stadtmitte III. Hierzu soll ein Entwicklungskonzept erarbeitet werden, das die vorhandene Nutzung, die vorliegenden Entwicklungsvorhaben wie beispielsweise die Edeka-Erweiterung oder den Neubau des Feuerwehrhauses zusammenfasst, integriert und optimiert.

In die Planung soll ebenfalls der bestehende Busbahnhof mit einbezogen werden.

Zunächst soll ein städtebaulicher Rahmenplan erstellt werden, in diesem, Planungsvorschläge aufgezeigt und diskutiert werden. Der entwickelte Rahmenplan soll die Grundlage für die Festlegung der weiteren Schritte bilden.

Das Angebot der FSP Stadtplanung für das Entwicklungskonzept liegt bei 6.300 € (netto).

Der Bauausschuss stimmt der Erstellung eines Rahmenplanes sowie der Beauftragung zu.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 7.2

Verschiedenes

Erneuerung Heizung Gasthaus Gisiboden Alm - Bafa-Förderung

Für die Erneuerung der Heizungsanlage des Almgasthauses Gisiboden wurde ein BAFA-Antrag gestellt. Der BAFA-Antrag wurde nun mit einem Zuschuss in Höhe von 45 % bewilligt.

Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 7.3

Verschiedenes

Antrag auf Stellplatz-Ablöse, Flst.Nr. 174, Todtnau

Der Eigentümer des Grundstückes, Flst.Nr. 174 in der Gemarkung Todtnau stellt einen Antrag auf Stellplatz-Ablöse.

Der Bauantrag zur Nutzungsänderung der ehemaligen Ladenfläche in einen Imbiss wurde bereits in der Bauausschusssitzung am 09.03.2022 behandelt und aufgrund der ungeklärten Stellplatzsituation abgelehnt.

Laut Schreiben vom 16.05.2022 des Landratsamts Lörrach sind nun 6 Kfz-Stellplätze auf eigenem Grundstück nachzuweisen.

Nach der Neufestsetzung der Beträge zur Ablöse der Stellplatzverpflichtung, wurde der Betrag für den Stadtteil Todtnau auf 7.000,00 € pro Stellplatz festgelegt. Die abzulösende Endsumme für 6 Kfz-Stellplätze beträgt somit 42.000,00 €.

Der Bauausschuss stimmt der Stellplatz-Ablöse zu.

Unabhängig von den abzulösenden Stellplätzen, soll die Problematik der bereits vorhandenen Lüftungsanlage nochmals beim Landratsamt Lörrach angezeigt werden.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 7.4

Verschiedenes

Beschädigtes Brückengeländer in Geschwend

Ortsvorsteher Alfred Zielinski informiert, dass das Brückengeländer vor dem Nasslagerplatz in Geschwend durch die stattgefundenen Forstarbeiten massiv beschädigt wurde. Diese Information soll an Herrn Christoph Schäfer zur Weiterleitung an die Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) weitergegeben werden.